
Medieninformation

NR. 60/2023

Volkswagen Konzern fördert europaweit ersten IT Automotive Studiengang an der Programmierschule 42 Wolfsburg

- Volkswagen fördert gemeinsam mit Partnern aus dem Technologie- und Mobilitätssektor einen neuen Studiengang für Software Engineering
- Der Open Education Studiengang SEA:ME ermöglicht breiten Zugang zu IT-Fachwissen und leistet Beitrag zur Öffnung von Bildung
- Volkswagen Konzernpersonalvorstand Gunnar Kilian: „Volkswagen engagiert sich als Mitinitiator des neuen Studiengangs aktiv an der Lösung des Fachkräftemangels im IT-Bereich und treibt die Entwicklung eines neuen, offenen Bildungsökosystems für die nachhaltige Zukunft der Mobilität voran.“

Wolfsburg, 03. April 2023 - Gemeinsam mit den 42-Programmierschulen in Wolfsburg und Berlin sowie Partnern wie Microsoft, Bosch oder der koreanischen Kookmin Universität hat der Volkswagen Konzern den SEA:ME-Studiengang ins Leben gerufen, der europaweit erste Open Education Studiengang für Software Engineering im Automotive- und Mobilitätssektor. Ziel des neuen Studiengangs ist es, hochqualifizierte Software-Fachkräfte mit modernen Peer-Learning-Methoden auszubilden und offene, nachhaltige Standards für das Mobilitätssystem und die Verkehrswende zu entwickeln. Volkswagen trägt damit maßgeblich zur freien Bildungsbewegung im Automotive und Mobilitätsbereich bei. Die ersten Studierenden starten am 3. Juli 2023 in Wolfsburg.



SEA:ME bringt Studierende aus aller Welt am Automotive Hub Wolfsburg zusammen.

Zum Start des ersten Jahrgangs des SEA:ME-Studiengangs (Software Engineering in Automotive and Mobility Ecosystems) an der von Volkswagen initiierten Codingschule 42 Wolfsburg sagt Konzernpersonalvorstand Gunnar Kilian: „Gemeinsam mit der 42 Wolfsburg und weiteren Partnern schaffen wir am Automotive Hub Wolfsburg einen innovativen Studiengang, der genau auf die Bedürfnisse unserer Branche zugeschnitten ist. Diese Initiative ist so in Europa einzigartig. Volkswagen engagiert sich als Mitinitiator des neuen Studiengangs aktiv an der Lösung

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

des Fachkräftemangels im IT-Bereich und treibt damit die Entwicklung eines neuen, offenen Bildungsökosystems für die nachhaltige Zukunft der Mobilität voran.“

Dr. Max Senges, CEO der 42 Ableger in Wolfsburg und Berlin sagt: „Wir freuen uns, dass uns Volkswagen als wichtiger Partner und Gründungsmitglied der 42 Wolfsburg bei der Umsetzung von SEA:ME unterstützt. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren starken Partnern aus der Wirtschaft können wir sicherstellen, dass unsere Absolventinnen und Absolventen optimal auf die Anforderungen der Automobilbranche vorbereitet sind. Im Pionierjahr kommt nun die erste Generation von Studierenden in Wolfsburg zusammen, um ein ‚Proof of Concept‘ für das innovative Curriculum durchzuführen.“

SEA:ME ist der erste IT-Studiengang in Europa, der speziell auf den Automotive Bereich zugeschnitten ist. Dank des kombinierten Fokus auf Informatik und Automobiltechnik eröffnet der gebührenfreie Studiengang allen Talenten die Möglichkeit, in einem praxisnahen und interdisziplinären Umfeld tiefgehende Kenntnisse in beiden Bereichen zu erlangen. Der hohe Praxisbezug des Studiengangs durch Industriepartnerschaften mit Unternehmen wie Volkswagen, der Volkswagen Software-Tochter CARIAD, Microsoft, Bosch und weiteren Partnern bereitet die Studierenden optimal auf den Berufseinstieg in den entsprechenden Arbeitsfeldern vor. Das Partnernetzwerk, zu dem auch die koreanische Kookmin Universität gehört, arbeitet bei der Weiterentwicklung des Curriculums für den neuen Studiengang eng zusammen und entwickelt die Inhalte kontinuierlich weiter. Alle im Studium verwendeten Materialien sind als „Open Educational Resources“ (OER) Gemeinschaftsgut und können so von Lernenden auf der ganzen Welt frei genutzt werden.

Ein besonderes Merkmal des Studiengangs ist die Peer-to-Peer Pädagogik. Dabei bearbeiten die Studierenden eigenverantwortlich und ohne Professorinnen und Professoren und Trainerinnen und Trainer ein Curriculum von Lernprojekten in agilen Teams. Renommiertere Expertinnen und Experten aus Industrie und Wissenschaft stehen den Studierenden zudem als „Fellows“ beratend zur Seite und stellen sicher, dass die Projekte eine hohe Praxisrelevanz haben. Auch IT-Vorständin Hauke Stars ist als „Distinguished Fellow“ Teil des Programms und wird die Studierenden unterstützen: „Ich bin davon überzeugt, dass Unternehmen aktive Partner bei der Weiterentwicklung des Bildungssystems sein müssen. Sie wissen am besten, welche Fähigkeiten gebraucht werden. Deshalb engagieren wir uns für innovative Lernangebote, die digitale Bildung, Chancengleichheit und Inklusion fördern.“

Der gebührenfreie Studiengang startet am 3. Juli 2023 in Wolfsburg und dauert mindestens zwölf Monate. Er steht allen Interessenten offen, die über relevante Kompetenz aus einem Studium oder entsprechende Berufserfahrung verfügen. Bewerbungen für den SEA: ME-Studiengang an der 42 Wolfsburg sind ab sofort möglich (www.seame.space).

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



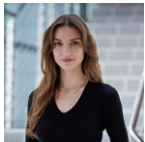
Volkswagen AG

Corporate Communications | Head of People & HR Communications

Kontakt Alexandra Bakir

Telefon +49 5361 9-971117

Mail alexandra.bakir@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Volkswagen AG

Corporate Communications | Spokesperson People & HR

Kontakt Maleen Bösenberg

Telefon +49 5361 9-42107

Mail maleen.boesenberg@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, CUPRA, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 675.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Mit seinen Marken ist der Volkswagen Konzern auf allen relevanten Märkten der Welt vertreten.

Im Jahr 2022 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).
